



Schüpffheim entscheidet Derby für sich

Ohne Punktverlust in der diesjährigen Meisterschaft ging es am vergangenen Samstag für den FC Schüpffheim nach Entlebuch. Dort traf man im kleinen Derby auf die zweite Mannschaft des FC Entlebuch, welche bis dato zwei Saisonsiege vorzuweisen hatten. In einer hart umkämpften Partie setzte sich schlussendlich das Team von André Britschgi verdient mit 4:1 durch.

Das Skore wurde an diesem Samstagabend bereits in der vierten Spielminute eröffnet. Schüpffheims Defensive setzte den Entlebucher Flügelspieler Adrian Wigger nicht konsequent genug unter Druck, dieser spielte in die Tiefe auf Timo Bieri, welcher zum frühen 1:0 einschob.

Aus Sicht der Gäste war dies sicherlich ein Kaltstart wie man ihn sich nicht gewünscht hat.

Schüpffheim zeigte Moral

Entlebuch lag somit bereits mit dem ersten Torabschluss in Front und verzeichnete ein optimaler Start in dieses Derby. Der Gast aus Schüpffheim zeigte jedoch prompt eine Reaktion auf diesen frühen Gegentreffer. Bereits in der 16. Spielminute köpfte Nick Bieri nach einem Eckball von Manuel Emmenegger das Leder zum Ausgleich in die Maschen. Auch beim nächsten Eckball waren es wieder die Rot-Weissen welche einen Treffer bejubelten. Jedoch wurde das Kopfballtor aufgrund eines Foulspiels zurückgenommen. Schüpffheim meldete sich mit diesen Aktionen aber endlich bei diesem Derby an und hatte das Momentum auf seiner Seite. Nur fünf Zeigerumdrehungen später konnte dann Schüpffheim definitiv den zweiten Treffer bejubeln. Tobias Kaufmann gelang es einen hohen Ball auf seinen starken linken Fuss zu servieren und schob sehenswert ins lange Eck. Somit drehte Schüpffheim diese Partie zu seinen Gunsten und lag mit 2:1 in Führung. Danach flachte das Spielgeschehen etwas ab und Entlebuch war gezwungen auf diese Wende zu reagieren.

Lattenschuss Entlebuch

Entlebuch hatte aber Mühe zwingende Torchancen herauszuspielen. Einzig in der 40. Spielminute verpasste man den Ausgleichstreffer nur knapp. Ein Weitschuss aus 20 Metern prallte an den Querbalken. Mit diesem Paukenschlag und der 2:1 Gästeführung ging es in den Pausentee.

Nach dem Seitenwechsel versuchte der Gast aus Schüpffheim sogleich den dritten Treffer zu suchen. Entlebuch hielt jedoch gut dagegen und versuchte durch lange Bälle den Defensivverbund des FC Schüpffheims zu knacken. Dieser liess jedoch weiterhin nur wenig bis gar nichts zu und so war wieder Schüpffheim an der Reihe.

In der 61. Spielminute entwischte Luca Fahrni der Entlebucher Hintermannschaft und lief alleine auf den zuvor eingewechselten Entlebucher Schlussmann, Oliver Berthold, zu. Fahrni bezwang mit einem sehenswerten Heber den Entlebucher Torwart und stellte auf 3:1 für den FC Schüpffheim. Somit war man der Siegsicherung bereits einen grossen Schritt näher und es hätte vieles passieren müssen, damit Entlebuch an diesem Abend das Spiel doch noch zu seinen Gunsten hätte drehen können.

Der Gastgeber versuchte zwar in der Folge den Anschlusstreffer zu erzielen, jedoch gelang es weiterhin nicht nennenswerte Torchancen herauszuspielen. Der FCS fand nun deutlich mehr Räume vor und wollte diese Freiheiten in einen weiteren Treffer ummünzen. Noel Hodel kombinierte sich in der 78. Spielminute sehenswert mit Luca Fahrni durch die

Entlebucher Hintermannschaft. Der Schüpfheimer-Offensivakteur konnte nur noch regelwidrig im Entlebucher Strafraum gelegt werden und somit entschied der Unparteiische zurecht auf Foulelfmeter für Schüpfheim. Manuel Emmenegger schnappte sich das Leder und stellte mit einem strammen Schuss auf 4:1. Somit war die Sache nun definitiv gegessen und Schüpfheim konnte den Siegestreffer vor der grandiosen Schüpfheimer Fanggemeinschaft feiern.

Zum Schluss dieser Partie hatte Entlebuch nochmals zwei gute Gelegenheiten, welche allerdings Schüpfheims Schlussmann Daniel Emmenegger parieren konnte. Auch Schüpfheim hätte in der Schlussphase noch weitere Treffer erzielen müssen. Diese guten Chancen wurden aber teils fahrlässig liegen gelassen. Kurz darauf beendete Schiedsrichter Milos dieses attraktive Derby zwischen dem FC Entlebuch und dem FC Schüpfheim. Schüpfheim steht nun weiterhin mit einer weissen Weste an der Tabellenspitze. Der erste Tabellenplatz teilt man sich mit dem SC Eich, welcher bis dato ebenfalls makellos unterwegs ist. Entlebuch hingegen muss in den nächsten Partien wieder Punkte einfahren, wenn man weiterhin in der vorderen Tabellenregion sein will.

Am Sonntag bietet sich für den FCE die Möglichkeit, um eine Antwort auf die Derbyniederlage zu zeigen. Entlebuch spielt um 14:00 Uhr auswärts beim FC Triengen. Für Schüpfheim geht es nun Schlag auf Schlag weiter. Heute, Dienstag, spielt man in der 2. Cup-Runde gegen den FC Wolhusen. Dieses Cup-Derby wird um 20:00 Uhr auf dem heimischen Moosmättli angepfiffen. In der Meisterschaft wird Schüpfheim am Freitag wieder gefordert sein. Dann gastiert mit dem FC Sempach der drittplatzierte auf dem Moosmättli. Dieses Spiel wird um 20:15 Uhr angepfiffen.

FC Entlebuch - FC Schüpfheim 1:4 (1:2)

Zuschauer: 200

SR: Milos

Tore: 4. Timo Bieri 1:0, 16. Nick Bieri 1:1, 24. Tobias Kaufmann 1:2, 61. Luca Fahrni 1:3, 78. Manuel Emmenegger 1:4 (Foulelfmeter)

FC Entlebuch: Raphael Knüsel, Marcel Felder, Damian Müller, Valentin Haas, Adrian Wigger, Joel Hofstetter, Timo Bieri, Cedric Hofstetter, Pascal Vogel, Oliver Müller, Janik Reinhard (Damian Renggli, Oliver Berthold, Ueli Renggli, Elio Schmid, Simon Burri, Jonas Koch, Michael Murpf)

Schüpfheim: Daniel Emmenegger, Patrick Emmenegger, Joel Fahrni, Nathan Stalder, Julian Eicher, Luca Fahrni, Manuel Emmenegger, Maurice Balmer, Nick Bieri, Kilian Wicki, Tobias Kaufmann (Noel Hodel, Joel Zihlmann, Lewis Felder, Joshua Zemp, Nicola Schardt, David Emmenegger)